



Lasberger Gemeinde

Nachrichten

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



**Frohe Festtage und ein gutes
neues Jahr 2023 wünschen
der Bürgermeister und die
Gemeindebediensteten !**



Aktuelles

- Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember 2022
- Pfarrcaritas-Kindergarten (Einschreibung, Stellenausschreibung)
- Jänner-Rallye 2023
- Abfallwirtschaft
- Stellenausschreibungen
- Trinkwasseruntersuchung
- Veranstaltungen



Bürozeiten des Bürgermeisters:

Bürgermeister Roman Brungraber ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag und Donnerstag jeweils von 14 - 18 Uhr

Um **telefonische Voranmeldung** (Tel.Nr. 0650/986 35 25 oder 07947/7255) wird ersucht.

ASZ-Öffnungszeiten



Achtung!

Ab dem Jahr 2023 ist das Altstoffsammelzentrum jeden Freitag von 9 - 11:30 Uhr und 13 - 17 Uhr sowie **jeden Samstag von 9 - 11:30 Uhr** geöffnet (außer Feiertag)

Anlieferung bis spätestens 11:15 bzw. 16:45 Uhr!

Bitte auch vormerken:

Statt Freitag, 6.1.2023, ist das ASZ am **Donnerstag, 5.1.2023, von 9 - 11:30 Uhr**, geöffnet.

(siehe Seite 6)



Liebe Lasbergerinnen und Lasberger! Liebe Jugend!

■ Die kalte Jahreszeit hat sich mit teilweise ergiebigem Schneefall eingestellt und hat uns bei vielen Adventveranstaltungen durch eine schöne Winterlandschaft auf Weihnachten eingestimmt. An dieser Stelle möchte ich mich bei unserem Team im Winterdienst schon jetzt für die bestens durchgeführten Räum- und Streuarbeiten bedanken. Zusätzliche Räumbereiche wurden bzw. werden unter guter Abstimmung mit dem Maschinenring Freistadt aufgenommen.

■ Auch die Baustelle beim künftigen Betriebsbaugebiet der Firma Rekord Fenster wurde nun aufgrund des einsetzenden Schneefalles eingestellt. Die Arbeiten werden, sobald es die Witterung zulässt, wieder aufgenommen. Mit dem Hochbau wird voraussichtlich im Februar gestartet. Bewerbungen für die künftigen Arbeitsplätze können bereits unter lasberg@rekord-fenster.com abgegeben werden.

■ Das ASZ wird ab 2023 neben jeden Freitag nun auch jeden Samstag geöffnet werden und ich bedanke mich bei der gesamten Gemeindevertretung für die konstruktive Zusammenarbeit, welche die mittlerweile notwendige Erweiterung der Öffnungszeiten ermöglicht hat.



Auch unsere Bauhofarbeiter Franz Reisinger, Gerhard Höller, Walter Haunschmid, Herbert Haunschmid und Christian Tröbinger sorgen bestens für den Winterdienst.

■ Nachdem unser langjähriger Hauptbuchhalter Karl Scheuchstuhl ab 1. Februar 2023 seinen wohlverdienten Ruhestand antritt, freut es mich mitteilen zu dürfen, dass nach mehrmaliger Ausschreibung auch hier eine Nachfolgerin gefunden wurde. Petra Kammeler wird künftig die Aufgabengebiete in Teilzeit übernehmen.



Ich bedanke mich jetzt schon bei Karl Scheuchstuhl für seine über 30-jährige, kompetente und stets zuverlässige Arbeit in der Buchhaltung und wünsche ihm alles Gute für die Zukunft.

■ Im neuen Jahr finden bereits Mitte Jänner die Neuwahlen des Feuerwehrkommandos statt. Ich möchte mich bei den scheidenden Kommandomitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz für das Gemeinwohl bedanken und dem bestehenden sowie künftigen Kommando weiterhin alles Gute bei den Einsätzen im Pflichtbereich wünschen.



■ Abschließend möchte ich allen Lasbergerinnen und Lasbergern schöne und vor allem erholsame Weihnachtsfeiertage im Kreise der Familie wünschen.



Ich wünsche weiters ein schönes und erfolgreiches Jahr 2023, in welches wir optimistisch blicken dürfen.

Der Bürgermeister:

Roman Brungraber
Roman Brungraber



Unsere ASZ-Mitarbeiter sind ab 2023 auch eden Samstag für Sie da.

AKTUELLES

Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember 2022

Die Gemeindefinanzen und die Abfallentsorgung waren nur zwei der zahlreichen Themen der letzten Gemeinderatssitzung am 15. Dezember 2022.

■ Erschließung des Betriebsbau- gebietes fertig

Die Straßenbauarbeiten für die Verkehrserschließung des Betriebs- baugebietes Edlau mit Linksabbie- gespur konnten Ende November erfolgreich abgeschlossen werden.

Im Zuge des Straßenbaus wurde der Ringschluss der Wasserleitung Edlau hergestellt und weitere Verrohrun- gen vor allem für die künftige Glas- faserversorgung wurden verlegt.

Im Rahmen der Bauabwicklung konnten auch die Erd- und Funda- mentarbeiten für die Erweiterung des KAT-Lagers durch die Feuer- wehr kostengünstig durchgeführt werden.

Die Zusammenarbeit mit der Fa. Porr, der Bauleitung, der Wasser- genossenschaft Lasberg und allen weiteren Beteiligten funktionierte bestens.

Die Fa. Rekord hat die Bauarbeiten an die Fa. Holzhaider vergeben, mit den Erdarbeiten wurde Ende No- vember begonnen.

Die Fa. Rekord Fenster ist bereits auf Personalsuche für den neuen Standort in Lasberg und plant die Inbetriebnahme der Fensterpro- duktion ab November 2023.

■ Neuerungen in der Abfallentsorgung

Nach ausführlicher Beratung im Umweltausschuss hat der Gemein- derat beschlossen, das Projekt „Orange“ derzeit nicht weiterzuer- folgen und die ASZ-Öffnungszeiten ab 1.1.2023 auf jeden Samstag aus- zuweiten (siehe Seite 6).

Wenn die Finanzierung gesichert werden kann, sollen das Projekt „Klimafitter Radweg“ mit Baum- pflanzungen sowie die Aufstellung einer zusätzlichen E-Ladestation in Angriff genommen werden.



Die Firma Rekord ist bereits auf Personalsuche.

■ Schwarze Zahlen im Gemeindehaushalt

Trotz der stark gestiegenen Kosten im Bereich Energie, beim Beitrag für den Sozialhilfverband und für die Kran- kenanstalten sowie den Darlehenszin- sen konnte ein ausgeglichenes Bud- get für 2023 erstellt werden.

Für den geplanten Ersatz des Bauhoffahrzeuges wurde der Eigenanteil vorgesehen.

Das Hochwasserschutzprojekt mit Sa- nierung von Ufermauern der Feistritz samt Bachräumung ist als weitere wichtige Maßnahme vorgesehen.

■ Familienförderungen der Gemeinde erhöht

Nicht zuletzt wegen der hohen Infla- tion und Teuerung wurden die Richt- linien für die Geburten- und Schul- anfängerbeihilfe der Gemeinde mit Wirksamkeit 1.1.2023 angepasst.

Der Zuschuss für Neugeborene wur- de von bisher 50 € auf 70 € und die Schulanfängerunterstützung auf € 60 (bisher € 40) für das erste Kind bzw. für das zweite Kind € 70 (bisher € 50), für jedes weitere Kind auf € 130 (bis- her € 90) erhöht.

■ Nutzung von Leerstand und Ortskernbelebung

Die Teilnahme am Aktionsprogramm „Leerstands- und Brachflächenrevitali- sierung, Orts- und Stadtkernbelebung“ wurde beschlossen und die erforderli- chen Mittel für die Erstellung des Maß- nahmenkonzeptes bereitgestellt.

■ Gebührenanpassungen

Die Abfallgrundgebühren und Ka- nalbenützungsgebühren müssen nach gesetzlichen Vorgaben kosten- deckend festgesetzt werden. Nach- dem die Abfallgebühr pro Haushalt im Vorjahr nicht erhöht wurde, ist für 2023 eine Anpassung unver- meidlich. Die Ausgaben in der Ab- fallwirtschaft erhöhen sich durch die Preissteigerungen, insbesonde- re durch den gestiegenen Abfallbe- handlungsbeitrag um rund 20.000 Euro, wobei auch die Personalkos- ten für zusätzliche Öffnungszeiten eingerechnet sind (siehe Seite 6).

Nachdem die Kanalbenützungsge- bühren im Vorjahr auch nicht erhöht wurden, ist nun wieder eine moderate Anpassung von rund 2,1% notwendig, damit die gestiegenen Ausgaben (vor allem Stromkosten und Darlehenstil- gungen) gedeckt werden können. Die Kanalbereitstellungs- bzw. Kanalbe- nützungsgebühr beträgt ab 1.1.2023 4,80 Euro je m³ Wasserverbrauch, mindestens jedoch pro Kanalan- schluss 75,60 Euro vierteljährlich.

■ Positive Prüfberichte

In den Prüfberichten der Aufsichts- behörde zu den Rechnungsabschlüs- sen 2019 und 2020 sowie über die Prüfung der Eröffnungsbilanz gab es keine besonderen Beanstandungen. Die gute Arbeit der Gemeindever- waltung wird damit bestätigt.

Fortsetzung Gemeinderatsbericht auf Seite 4

Fortsetzung Gemeinderatsbericht von Seite 3

■ Aktive Ausschussarbeit

Die Ausschüsse des Gemeinderates tagten im Jahr 2022 insgesamt 18 Mal und waren wegen der zahlreichen Projekte stark gefordert.

Die Ergebnisse der Ausschussberatungen werden laufend im Gemeinderat berichtet und die notwendigen Beschlüsse gefasst.

Der Schulausschuss befasste sich zuletzt mit dem Entwicklungskonzept für die Erweiterung und Sanierung des Kindergartens, das vom Gemeinderat beschlossen wurde.

Für den Pfarrcaritaskindergarten wird eine neue Kindergartenassistentin gesucht (Stellenausschreibung siehe unten).

Wie vom Ausschuss empfohlen, hat der Gemeinderat an die Wimberger Sportunion Lasberg einen Beitrag von maximal 5.000 Euro für den Ankauf eines Mähroboters für die Sportplätze gewährt.



Die Gesamtbaukosten für das neue Sportkabinengebäude betrugen rund 612.000,- Euro.

■ Erfolgreiches Sportprojekt der Union

Die Sportunion hat die Endabrechnung für das Projekt Neubau des Kabinengebäudes samt Tennisplatzsanierung erstellt.

Die Gesamtbaukosten haben 611.726,61 Euro betragen und damit wurde der Kostenrahmen nur geringfügig um 1,6 % überschritten.

Die Mehrkosten werden von der Sportunion selbst getragen. Die Einhaltung des Kostenrahmens war nur durch die große Eigenleistung möglich. So wurden von der Sportunion insgesamt rund 2.680 freiwillige Arbeitsstunden geleistet.

■ Weitere Themen

Zur geplanten Versagung der Abteilung Raumordnung des Landes zu einer Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Dornachweg wurde der Beschluss der Widmung bekräftigt und eine weitere Stellungnahme abgegeben.

Dem Antrag der SPÖ-Fraktion, die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für das gesamte Ortsgebiet im Bauausschuss zu behandeln, wurde zugestimmt.

Nächste Gemeinderatssitzung

Donnerstag, 30. März 2023,

um 20 Uhr, am Gemeindeamt

Bürgerfragestunde um 19:30 Uhr

■ STELLENAUSSCHREIBUNG Kindergarten- assistent/-in gesucht



Ab Februar wird im Pfarrcaritas Kindergarten Lasberg „Hand in Hand“ ein/e neue/r **Kindergartenassistent/-in** eingestellt.

Anstellungsausmaß: 20 Wochenstunden
Befristetes Dienstverhältnis mit Möglichkeit zur Verlängerung ab September 2023

Bewerbungen bitte bis **10. Jänner** per Mail an: kindergarten@lasberg.at

Anforderungen: Abgeschlossene Kindergartenhelfer*innen-Ausbildung, Verantwortungsvoller Umgang mit Kindern, Konstruktive Zusammenarbeit im Team

■ PFARRCARITASKINDERGARTEN/KRABELSTUBE Einschreibung

Wir ersuchen Sie die Voranmeldung der Kindergartenkinder (ab 3 Jahren) sowie der Krabbelstube (ab 1,5 bis 3 Jahren) per E-Mail (kindergarten@lasberg.at) oder durch Abgabe des Aufnahmebogens beim Pfarrcaritas-Kindergarten bzw. bei der Gemeinde Lasberg vom

23. Jänner bis 10. Februar 2023

vorzunehmen.

Der Aufnahmebogen wird Ihnen zeitgerecht übermittelt und kann auch auf unserer Homepage heruntergeladen werden.

Im Frühling werden die Familien zu einem Kennenlernnachmittag eingeladen. Für weitere Fragen steht Ihnen die Leiterin Katharina Brandl am Montag, 16.1.2023 (14 - 16 Uhr), und am Donnerstag, 19.1.2023 (8 - 12 Uhr), unter der Telefonnummer 07947/74200 zur Verfügung!





Bekanntlich ist auch die Gemeinde Lasberg Austragungsort der Jänner-Rallye 2023. Deshalb müssen nachstehende Streckenabschnitte am **Donnerstag, 5. Jänner 2023** in der Zeit von **15:00 - 19:00 Uhr** gesperrt werden:

Gemeindestraße Siegeldorf, Güterweg Hartmayr, Gemeindestraße Dornachweg, Güterweg Siegeldorf, Güterweg Grieb, Güterweg Paben, Punkenhofer Landesstraße, Güterweg Deubl, Güterweg Rubhofer Tucho.

In unserer Gemeinde sind vier Zuschauerzonen vorgesehen, welche durch die örtlichen Feuerwehren und Vereine betreut und bewirtet werden. Diese finden Sie auf der Gemeindehomepage www.lasberg.at.

Die Veranstalter laden sehr herzlich zum Besuch der Zuschauerzonen an der Strecke und in die Messehalle Freistadt ein, bitten jedoch auch um Einhaltung der Sicherheitsregeln (Befolgung der Anweisungen, Aufenthalt nur in gekennzeichneten Zuschauerzonen, Verbot des Betretens der Strecke während des Rennens, Mitnahme des Abfalls oder Entsorgung in aufgestellte Behälter)

Notfallnummer des Rallye Clubs Mühlviertel während der Veranstaltung: 0676 / 5325158

Kontakt des Veranstalters vor und nach der Rallye: E-Mail office@jaennerrallye.at sowie telefonisch unter 0664/1021425 (Organisationsleiter Georg Höfer, Mo-Do 17:00 - 21:00, Fr-Sa-So ganztägig)

Anliegende Grundbesitzer und Anwohner sollen bitte Beschädigungen so schnell wie möglich dem Veranstalter melden.

Schutz entlang der Rallyestrecke durch Siloballen, Pflöcke, Baumstämme oder Ähnliches ist erwünscht und eine Hilfe für die gesamte Veranstaltung, um Flurschäden und Verschmutzungen vorzubeugen. Dieser Schutz ist bis spätestens 3. Jänner 2023 zu platzieren und darf im Laufe der Veranstaltung bis Ende der Sperrzeit nicht mehr verändert werden. Der Veranstalter wird sich bemühen, Flurschäden möglichst zu vermeiden.

Seitens der Marktgemeinde Lasberg ergeht schon jetzt das Ersuchen um Verständnis für die Durchführung dieser Veranstaltung.



VERMIETUNG Freie Wohnung



Folgende Wohnung ist frei geworden und wird vermietet:

WSG-Wohnanlage, Teichweg 6,
Wohnung 7 (Dachgeschoß)
86,68 m², 1 Küche, 4 Zimmer, 1 Loggia, 1 PKW-Abstellplatz, Miete 837,62 Euro (inkl. Betriebs- und Heizkosten)

BETREUBARES WOHNEN Freie Wohnung



Die Wohnung Nr. 8 (Erdgeschoß) im Betreubaren Wohnhaus, Oswalderstr. 19a, steht zur Vermietung frei.

Monatliche Kosten ca. 450 Euro.

Genauere Informationen und Auskünfte am Gemeindeamt bei Frau Maria Besta: 07947/7255-11

FÖRDERUNG Heizkostenzuschuss

Der Erlass zur Gewährung des Heizkostenzuschusses ist beim Marktgemeindeamt Lasberg noch nicht eingelangt. Es kann daher noch keine Antragstellung vorgenommen werden. Wir informieren Sie in unseren nächsten Gemeindeamtlichen Nachrichten bzw. auf unserer Homepage, sobald eine Zuschussgewährung möglich ist.



TERMINE Säuglingsberatung



Die Still- und Säuglingsberatung findet **jeden ersten Mittwoch** im Monat mit DGKP Julia Maureder in der Krabbelstube Lasberg **von 14 - 16 Uhr** statt.

Termine im 1. Halbjahr 2023:

4. Jänner 2023, 1. Februar 2023,
1. März 2023, 5. April 2023,
3. Mai 2023, 7. Juni 2023

Gruppenpraxis Dr.Lindner- Raffaseder / Dr.Gratzl



**Ordination
geschlossen**

**vom 7. bis
einschließlich 14. Jänner 2023**

Abfallabfuhr 2023

Das Altstoffsammelzentrum in Lasberg wird von den Anlieferern gut genutzt. Auf einige Regeln bei der Abgabe wird besonders hingewiesen:

➔ **Markierte Parkplätze** benützen und **Fahrtrichtung** beachten

➔ **Plateauwagerl** nach Gebrauch wieder **zurückstellen**

➔ Angelieferte **Altstoffe nicht mit nach Hause** nehmen (sind nach Anlieferung im Besitz des Bezirksabfallverbandes)

➔ **ASZ-Schaukasten** kann für Verlautbarungen genutzt werden (z.B. brauchbare Gegenstände verschenken/verkaufen)

➔ Bitte noch **brauchbares Geschirr** vor den Container hinstellen (Wiederverwendung in der Ukraine)

➔ **Altholz zerkleinert** für die problemlose Container-Lagerung anliefern (max. 2,20 Kantenlänge, bei **Bahnschwellen** nicht länger als 2 m)

➔ Gute **Trennung zu Hause** erspart Zeit bei der Anlieferung

Das ASZ-Personal ist grundsätzlich nur für die ordnungsgemäße Übernahme der Altstoffe zuständig und nicht für den Transport der Altstoffe vom Auto in das ASZ, wobei natürlich bei schweren Gegenständen oder körperlichem Gebrechen Hilfe angeboten wird.

Die Gemeinde wird im nun zu Ende gehenden Jahr 2022 für die getrennte Sammlung Altstofferlöse von rund 62.000 Euro erzielen können. Danke für die große Trennmoral, durch welche die Abfallgebühr günstiger gehalten werden kann.

Abfallgebühren 2023

Die Abfallgebühren müssen angepasst werden und betragen im Jahr 2023:

1-Person-Haushalt	118 Euro
2-Personen-Haushalt	166 Euro
3-Personen-Haushalt	201 Euro
4-Personen-Haushalt	225 Euro
5-Personen-Haushalt	237 Euro
ab 6-Personen-Haushalt	248 Euro

NEUE ASZ-ÖFFNUNGSZEITEN



Ab 2023: Jeden Freitag von 9 - 11:30 Uhr und 13 - 17 Uhr sowie jeden Samstag (statt bisher 1. /3. Samstag) **von 9 - 11:30 Uhr** (ausgenommen Feiertag).

Neu - Zur **Einhaltung der Öffnungszeiten: Letzte Anlieferung** bitte 1/4 Stunde vor der ASZ-Schließung - also **11:15 Uhr bzw. 16:45 Uhr!**

Bitte Feiertagsregelung beachten:

Anstatt am Freitag, 6. Jänner 2023 (Feiertag), ist das Altstoffsammelzentrum am **Donnerstag, 5. Jänner 2023, von 9 - 11:30 Uhr, geöffnet.**



Ab 2023 ist das ASZ freitags und jeden Samstagvormittag geöffnet.

Abfallgebühr für Säcke und Wertmarken (bei Abholung):

Abfallsack (60 Liter) - 9,40 Euro
Abfallwertmarke (1100 Liter-Container) - 171,50 Euro

Abholung des Restabfalles und der „Gelben Säcke“

Für all jene, die sich nicht für die Bringung, sondern für die Abholung des Restabfalles und der „Gelben Säcke“ entschieden haben, findet die Abfallabfuhr 2023 wieder **6-wöchentlich** an einem Donnerstag zu folgenden Zeiten statt:

Do, 26.1.23, Do, 9.3.23, Do, 20.4.23, Do, 1.6.23, Do, 13.7.22, Do, 24.8.23, Do, 5.10.23, Do, 16.11.23, Do, 28.12.23

Die Abholung von zu Hause ist nur mit bezahlten Abfallsäcken möglich. Der „Gelbe Sack“ wird an diesem Tag nur bei jenen Haushalten eingesammelt, die auch ihren Restabfall durch einen **bezahlten Abfallsack** abholen lassen.

Haushalte, die den Restabfall ins ASZ bringen, müssen dort auch die Gelben Säcke abliefern.

In die „Gelben Säcke“ soll wirklich **nur der nicht verwertbare Verpackungsabfall** (z.B. Chipssackerl, Fleischtassen, Obstnetze, udgl.) gelangen. Stofflich verwertbare Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoffen (z.B. PET-Flaschen, Getränkekartons, usw.) sowie Metallverpackungen bitte getrennt abgeben.

Gelbe Sack-Sammlung ab 2023 - Keine Änderung im Bezirk Freistadt!

Laut Medienberichten soll die Sammlung im Gelben Sack österreichweit vereinheitlicht werden. Aus privatwirtschaftlichen Gründen können dann auch Metallverpackungen im Gelben Sack mitgesammelt werden.

Der Bezirksabfallverband Freistadt weist darauf hin, dass diese Art der Sammlung für uns ein Rückschritt wäre und neben wirtschaftlichen Nachteilen auch erhebliche Gefahren (z. B. bei Spraydosen) mit sich bringt.

Werden die Verpackungen getrennt im ASZ abgegeben, erhält der BAV bzw. in weiterer Folge die Gemeinden die Erlöse. Die Abfallgebühren können somit niedrig gehalten werden. Entsorgt man alle Verpackungen im Gelben Sack, wandert der Erlös an jene Firma, welche die Sortierung der selben übernimmt!

Es wird im Bezirk Freistadt daher zu **keiner Änderung** der Sammlung kommen.





AltstoffSammelZentrum

Die getrennte Sammlung schützt unsere Umwelt, spart Rohstoffe, Geld und Energie! Wertstoffe werden wiederverwertet, neue Produkte entstehen.

Bio-Abfuhr

Die Einsammlung der biogenen Küchenabfälle findet wieder **wöchentlich jeden Dienstag (bei Feiertag am Mittwoch)** statt. Die Bio-Eimer sind ab 7.00 Uhr früh zur Abholung bereitzustellen.

Diese biogenen Abfälle werden auf der Kompostierungsanlage beim Landwirt Emanuel Guttenbrunner (Hanslbauer) in Reickersdorf kompostiert und müssen nicht über andere Verwertungssysteme abtransportiert werden. Zudem bleibt die Wertschöpfung in der eigenen Gemeinde. Nach der OÖ. Abfalltrennverordnung ist die Entsorgung von biogenen Abfällen (Küchenabfälle, Blumen, Unkraut, usw.) gemeinsam mit dem Restabfall verboten.

Nicht alles bio in der Tonne - Fehlwürfe im Bio-Eimer



Herkömmliche Tee-sackerl bestehen aus Naturfasern und sind kein Problem in der

Kompostierung. Pyramiden-Teebeutel werden jedoch aus nicht verrottbarem Kunststoffgewebe hergestellt und gehören daher in den Restabfall!



Klebeetiketten auf Gemüse und Obst sind ebenfalls nicht verrottbar und sollten daher entfernt werden.



Immer wieder gelangen auch Zigarettenstummel in die Bio-Tonne.

Zigarettenstummel gehören weder in den Bio-Eimer noch auf den Boden, sondern zum Restabfall, denn der Filter ist nur schwer abbaubar und enthält Giftstoffe.

Wenn Sie zur Vorsammlung von Bio-Abfall einen Biokunststoffsack verwenden, achten Sie auf die Kennzeichnung EN 13432. Ausschließlich diese Säcke sind für die Kompostierung geeignet.

Helfen Sie mit, die Entsorgungskosten und den Aufwand so gering wie möglich zu halten. Vielen Dank!



Eine Bitte!

Besonders in den Wintermonaten sollten entweder Bio-Einlegesäcke verwendet werden oder die Eimer erst am Morgen des Abfuhrtages herausgestellt werden. Wenn Bio-Abfälle angefroren sind, ist eine Entsorgung nicht möglich.

Es ist wichtig, dass jeder Bio-Eimer mit Namen und Adresse beschriftet ist.

Weiters soll der Deckel mit Klammern fixiert werden, weil Hunde und Katzen oftmals nach Speiseresten suchen und daher Bioeimer umwerfen und durchstöbern!

Verkauf von Bio-Eimer und Bio-Eimer-Säcke am Gemeindeamt

Bio-Eimer-Säcke sind in den Größen 10 l zum Preis von 3,50 Euro (26 Säcke/Rolle) und 30 l zum Preis von 3,00 Euro (10 Säcke/Rolle) am Gemeindeamt erhältlich.

Auch Bio-Eimer können am Gemeindeamt in den Größen 10 l um 12 Euro und 30 l um 14 Euro erworben werden.

Silofolien

Nur getrocknete und gereinigte Silofolien können wiederverwertet werden. Stark verschmutzte Silofolien können nicht wiederverwendet werden und müssen daher mit dem Restabfall entsorgt werden. Dafür wird eine Gebühr von 0,25 Euro pro Kilo verrechnet!

Auch im nächsten Jahr sind wieder **Silofolien-Sammeltage** (voraussichtlich im März und Oktober) vorgesehen.

Holzasche

Holzasche aus unbehandeltem Holz und frei von Nägeln kann bedenkenlos im Garten ausgebracht oder auf den Komposthaufen gegeben werden. Da diese Asche viele Mineralstoffe enthält, ist sie zu schade für die „Mülltonne“.

Rückstände aus Ofen-/Kesselreinigung (Ruß,...), Koksasche und verunreinigte Holzasche müssen jedoch als Restabfall entsorgt werden. Wenn Sie solche Abfälle im ASZ abgeben, verwenden Sie bitte Säcke zur Reduktion der Staubbelastung und Brandgefahr.

Mineralwolle (Glas- und Steinwolle)

Entsorgungsbetriebe übernehmen Mineralwolle nur mehr als gefährlichen Abfall. Dadurch entstehen für den Anlieferer Entsorgungskosten von 1,50/kg (inkl. 10 % USt.).

In erster Linie werden im ASZ nur Kleinmengen angenommen. Bei größeren Umbau- bzw. Sanierungsarbeiten ist es zweckmäßig, direkt mit einer Baufirma die Entsorgung von Mineralwolle, Bauschutt und Eternit zu organisieren.

Flaschenverschlüsse aus Metall

Bitte Flaschenverschlüsse aus Metall nicht beim Alt-eisen, sondern bei den Metallverpackungen entsorgen.



Grün- und Strauchschnitt

Der Grün- und Strauchschnitt kann zu folgenden Zeiten im ASZ angeliefert werden:

**Montag - Freitag von 07:00 - 20:00 Uhr und
Samstag von 07:00 - 17:00 Uhr**

(keine Anlieferung an Sonn- und Feiertagen)



ÖFFENTLICHER VERKEHR Eröffnung der sanierten ÖBB-Haltestelle



v.li.n.re.: ÖBB-Regionalleiter Andreas Niedermair, LR Günther Steinkellner, Bgm. Roman Brungraber

Am 14. Dezember 2022 wurde die modernisierte Haltestelle Lasberg-St. Oswald offiziell eröffnet.

Rund 600.000 Euro investierten die ÖBB und das Land Oberösterreich in den Umbau. Der neue Randbahnsteig mit einer Länge von rund 150 Metern bietet nun einen barrierefreien Zustieg zur Bahn. Mit einer neuen, zeitgemäßen Wartekoje und neuer Beleuchtung wird der Fahrgastkomfort zudem wesentlich erhöht. Außerdem wurden die Sicherungs- und Gleisanlagen adaptiert und somit ein starkes Zeichen für die Belebung der Infrastruktur gesetzt.



Der Verkehrsverbund

Frische Fahrpläne

ab 11.12.2022



Jetzt informieren

auf www.ooevv.at oder
im oövv Kundencenter!



Scannen und
Fahrpläne
downloaden!

Immer up to date mit der oövv App:

Erhältlich in Ihren App-Stores







GESUNDE GEMEINDE UND SPORTUNION Gute Zusammenarbeit

Dank Frau Babsi Wiesinger entsteht immer wieder eine gute Kooperation zwischen Gesunder Gemeinde und Wimberger Sportunion Lasberg bei den vielen Bewegungsangeboten.

Babsi ist der Motor, damit sich die LasbergerInnen von Jung bis Alt gesund bewegen können. Danke für dieses große Engagement!



Übergabe der neuen Fitnessbänder durch Gesunde Gemeinde AKL Andrea Etzelstorfer

CHRONIK Gratulation zum Nachwuchs

David **Pirerfellner**, Oswalderstraße
Simon **Fürst**, Kronau
Romy **Freudenthaler**, Walchshof
Raphael **Sandner**, Elz
Marie **Atteneder**, Grub
Simon Andrzej **Tröls**, Elz
Niklas **Penz**, Grieb
Paul Dominik **Leitner**, Oswalderstr.
Tilda Josefine **Treibenreif**, Siegeld.
Leonie **Thauerböck**, Mittelweg
Josephine **Riepl**, Bachweg
Henrik **Peychal**, Am Berg
Elina **Schwaiger**, Edlau
Valentin Caspar Christian **Lindner**, Feistritzal

Marlene **Danner**, Gunnersdorf
Sebastian **Mülleider**, Hochanger
Jonas **Woda**, Etzelsdorf
Ida **Schaferl**, Oswalderstraße
Marek **Satzinger**, Markt
Nina **Pötscher**, Walchshof
Teresa **Silberbauer**, Freistädterstr.
Nora **Wittinghofer**, Lindenfeld
Raphael **Pintar**, Stadtberg
Emma **Huber**, Paben
Ida **Santner**, Kronau
Philipp **Kainmüller**, Gunnersdorf
Matheo Henrik **Tucho**, Sonnfeld
Frederik **Höller**, Panholz
Fred Wolfgang **Hoser**, Edlau
Ella **Hennerbichler**, Ringgasse
Valentina **Schinagl**, Elz
David Munene **Höller**, Hochanger



Johanna und Christoph Schaferl freuen sich über ihre Tochter Ida.

Stellenausschreibungen



Der Sozialhilfeverband Freistadt sucht für das Bezirksseniorenheim Freistadt zum ehestmöglichen Eintritt einen **Koch-/Köchin-Lehrling**. Bewerbungsfrist: 30.1.2023
Nähere Infos unter www.shvfr.at



Die Marktgemeinde Kefermarkt sucht für die Buchhaltung und Finanzverwaltung eine/n **Sachbearbeiter/in** (GD 16) mit 30 WStd. (1 VB) oder bis zu je 20 WStd. (2 VB) sowie eine/n **Facharbeiter/in** (GD 19) mit 40 WStd. Bewerbungsfrist: 10.1.2023
Nähere Infos unter www.kefermarkt.at



Die Neu-San-Bau GmbH (NSB) in Windhaag/Fr. sucht zum sofortigen Eintritt eine/n **KFZ-Techniker/in** oder eine/n **Landmaschinentechniker/in**
Nähere Auskünfte unter 07943/541 oder www.nsb-baumeister.at

FÖRDERUNGEN Schulveranstaltungshilfe/ Kinderbetreuungsbonus



Die Oö. Landesregierung hat beschlossen, die Schulveranstaltungshilfe im aktuellen Schuljahr 2022/23 in doppelter Höhe (50 statt 25 Euro pro Schulveranstaltungstag) auszubehalten.

Zusätzlich werden anspruchsberechtigte Familien für einen mind. 4-tägigen Skikurs 100 Euro Zuschuss erhalten.

Außerdem werden die Förderbeiträge beim Oö. Kinderbetreuungsbonus ab 1.1.2023 von 900 auf 960 Euro pro Jahr bzw. beim Mehrlingszuschuss von 500 auf 550 Euro (Zwillingsgeburten) erhöht.

Informationen zu den Förderungen sowie die Antragsformulare sind unter folgenden Link zu finden: <https://www.familienkarte.at/de/foerderungen/allgemeine-familienfoerderungen/landesfoerderungen.html>

ROTES KREUZ Freiwillige Helfer/-innen gesucht

Das Rote Kreuz Freistadt sucht freiwillige Helfer/-innen im Bereich Logistik, Technik und Essen auf Rädern. Damit der tägliche Betrieb im Roten Kreuz reibungslos funktioniert, müssen sich im Hintergrund viele Räder drehen, so auch im Bereich Logistik und Technik.

Interessierte sind ganz herzlich eingeladen, sich bei Michael Schwab vom Roten Kreuz Freistadt zu melden: michael.schwab@o.roteskreuz.at oder 07942/77144-25



Foto: ÖRK/LV OÖ/Bezirksstelle Freistadt

ANMELDUNG Trinkwasser- untersuchung

In Oberösterreich gibt es mehr als 90.000 Hausbrunnen und Quellen, die für die Trinkwasserversorgung herangezogen werden. Damit wird etwa ein Fünftel aller oberösterreichischen Haushalte mittels eigenem Hausbrunnen mit Wasser versorgt. Der bauliche Zustand dieser Brunnen und die Wasserqualität liegen in der Selbstverantwortung der Besitzer/innen.



Mit der Aktion „Für unser Trinkwasser unterwegs“ des Landes Oberösterreich soll für Hausbrunnenbesitzer/innen eine Hilfestellung und Unterstützung angeboten werden. Der Laborbus kommt am Montag, **12. Juni 2023**, auch nach Lasberg. Anmeldungen zur Trinkwasseruntersuchung unter 07947/7255 sind noch möglich!

BeSt³

Beruf Studium Weiterbildung

2. bis 5. März 2023

Wiener Stadthalle wiener-stadthalle.at

9 bis 18 Uhr, 5. März bis 17 Uhr

Deine Zukunft
=
Deine Wahl

Eintritt frei!

DIE GROßE BILDUNGSMESSA

www.facebook.com/bestinfo.at
www.twitter.com/bestinfo_at
www.instagram.com/bestinfo

DANKE

Weihnachtliche Dekoration in Lasberg



Die Gemeindearbeiter Walter Haunschmid und Franz Reisinger beim Weihnachtsbaumaufstellen.

Herr **Erich Oberreiter** vom Lindenberg spendete heuer wieder den schönsten Weihnachtsbaum für den Marktplatz - Besten Dank!

Ein besonderer Dank gebührt auch der **Goldhaubengruppe** und der **Ortsbauernschaft**, welche den Marktplatz wieder besonders schön geschmückt haben.

Den Christbaum für das Seniorenheim stellte **Familie Leitner** aus Weinberg zur Verfügung. Besten Dank!

Auch am Gemeindeamt darf ein Weihnachtsbaum nicht fehlen. Bürgermeister Roman Brungraber besorgte wieder einen schönen Baum, dieses Mal von der Familie Schinagl in Grub.

Danke auch an Helga Bachl für die schöne weihnachtliche Dekoration im Gemeindeamt.



A RUHIGE STUND

Stimmungsvolle Weihnachtslesung für Rundschau-Christkindl

„A ruhige Stund“ fand am 17. Dezember 2023 in der Pfarrkirche Lasberg statt. Das Blechbläserquintett der Trachtenmusikkapelle Lasberg, das Freistädter Volksmusiktrio, das Gesangsduo Andrea & Yvonne, die Janika Musi und die Volkstanzgruppe Elz sorgten für adventliche Stimmung zu den Texten von Hermann Sandner.

Der Reingewinn von € 500,- wurde zugunsten des Rundschau-Christkindls für Lara Affenzeller aus Lasberg gespendet.



Kons. Hermann Sandner führte bei der „Ruhigen Stund“ durch das gelungene Programm.

SELBSTSCHUTZTIPP

Silvesterknallerei

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.

Beachten Sie daher bitte die Sicherheitshinweise des Zivilschutzverbandes, welche Sie auf unserer Homepage finden.



Bitte um Beachtung der Sicherheitshinweise bei Verwendung von Knallkörpern!



ZIVILSCHUTZVERBAND

Brandschutz zur Weihnachtszeit

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung.

Doch alle Jahre wieder steigen in der Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.

Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

Hier noch einige Tipps:

- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nichtbrennbarem Material verwendet werden
- Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

Sollte es zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr unter der Notrufnummer 122.



PFARRE LASBERG

Flohmarkt 2./3.9.2023



Das Pfarrheim ist in die Jahre gekommen. Neben der Herstellung eines barrierefreien Zuganges ist eine Gesamtrenovierung mit Erneuerung der sanitären Anlagen längst notwendig. Die Planungen dazu laufen gerade. Um das Anliegen auch finanzieren zu können, plant die Pfarre Lasberg einen Flohmarkt mit Pfarrfest zu veranstalten.

Bitte bei allfälligen Entrümpelungen oder auch nur beim Weihnachtsputz 2022 daran denken.

NEUER TERMIN

Pfarrerausflug

Wegen des Pfarr-Flohmarktes und des Pfarrfestes (2./3.9.2023) wird die Pfarrfahrt um einen Tag auf **5.9. - 10.9.2023** verschoben!

Das Ziel ist diesmal der Nationalpark Bayerischer Wald, Hotel Rösslwirt im Lamer-Winkel (nahe Dreiländereck). Anmeldungen bei Diakon Walter Ortnr, 0664/73496842.



HLW/HLK

Einladung zur Langen Nacht

HLW  **HLK**
FREISTADT

Die Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche

Berufe (HLW) mit der Vertiefung Gesundheit-Fitness-Kommunikation sowie die HLK (HLW Fachrichtung Kommunikations- und Mediendesign) mit dem Vertiefungsangebot Medien und IT oder Bionik und Biotechnologie) in Freistadt laden ein zur

Langen Nacht

am **Mittwoch, 25. Jänner 2023,**
17 - 19 Uhr

BUNDESHEER

Übung und Marsch



**SCHUTZ
UND
HILFE**

Von **14.02.2023**
bis **16.02.2023**

führt die Lehrkompanie Frei-

stadt mit ca. 80 Soldaten im Raum Treffling, Gallneukirchen, Neumarkt, Freistadt, St. Oswald und **Lasberg** eine Abschlussübung und einen Marsch durch.

Der Einsatz von tieffliegenden Luftfahrzeugen sowie Luftlandungen sind nicht vorgesehen!

Sammeln von Munition ist gefährlich - bitte nicht berühren und an die Polizeiinspektion melden.

WIR GREIFEN DIE HEISSE KARTOFFEL AN

Diskussion mit Experten

**wann
wo**

Do, 19. Jänner 2023 19:30
Gasthaus Ott

Thema:
Energieversorgung

mit...

...Peter Lauritz:
' richtiges Heizen

&

...Andy Altreiter:
' Photovoltaik



Lasberg

Für Speis und Trank ist gesorgt!



PFARRBÜCHEREI

Öffnungszeiten



Die Pfarrbücherei ist aufgrund der Feiertage zu folgenden Zeiten geschlossen:

24. Dezember 2022, 25. Dezember 2022

31. Dezember 2022

1. Jänner 2023, 6. Jänner 2023

WKO FREISTADT

Gründerservice

Kostenlose Gründer-Workshops werden bei der Wirtschaftskammer Freistadt angeboten. Anmeldung unter Telefon 05-90909-5200 oder E-Mail freistadt@wko.at

Termine (jeweils 9-12 Uhr):

19.01.2023, 16.02.2023, 22.03.2023,

19.04.2023, 16.05.2023, 22.06.2023

NEUVERPACHTUNG

Landgasthaus in Elz

Das Landgasthaus in Elz („Elzer Stubn“) wird ab 1.1.2023 neu vermietet. Die Gesamtmiete beträgt 2.250 Euro. Nähere Infos unter <https://brungraber.jimdosite.com> oder 0660/410 60 31





Wiederbelebungs-kurs

Mittwoch, 8. März 2023, 19 Uhr

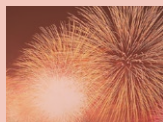
Kostenloser 2 Stunden Kurs in der Musikschule Lasberg (Gebühr übernimmt Gesunde Gemeinde Lasberg)



Veranstalter: Gesunde Gemeinde und Wimberger Sportunion Lasberg

Silvester am HohHaus

Motto: „Lasberger Raketenzauber von oben anschauen“



Am Silvesternachmittag oder -abend mit Freunden und Nachbarn auf den



Buchberg wandern und in der Buchberghütte aufs neue Jahr 2023 anstoßen! Für Speis und Trank ist gesorgt.

Veranstalter: Tourismuskern Lasberg



Lasberg u. St.Oswald/Fr.

Damenskitag in Gosau

Freitag, 10. Februar 2023

Abfahrt:

6 Uhr - Parkplatz Sportplatz St.Oswald
6:15 Uhr - Parkplatz Sportzentrum Lasb.

Rückfahrt: 17 Uhr (ohne Einkehr)

Kosten: 40 Euro (Bus und Jause), Tagesskikarte wird im Bus kassiert

Anmeldung nur via WhatsApp: Andrea Etzelstorfer, 0664/8011761051



Info: Die Zahlung der Buskosten von 40 Euro ist bei der Raiffeisenbank Lasberg unter Angabe von Name und Adresse auf das Konto IBAN AT 23 3411 0000 3190 5029 frühestens ab 23. Jänner 2023 (bis Reiseantritt) vorzunehmen.

Wasser-Gewöhnen

(ab 4 Jahre)

ab 10. Jänner 2023, dienstags (außer Feiertag od. Ferien), 14 Uhr; 7 x á 45 min., € 113,-/excl. Miete, Hallenbad Sandl

Schwimmen-Lernen (5-6 Jahre)

ab 9. Februar 2023, donnerstags (außer Ferien), 14 Uhr; 7 x á 50 min, € 112,-/excl. Miete, Hallenbad Sandl

Anmeldung: birgitmaly@icloud.com



Veranstalter: Purzelbaum Freistadt, Schwimmtrainee-rin Birgit Fürst, MAS



BLACKOUT

Vorsorge und Selbstschutz

Die Gemeinde Lasberg lädt zum

VORTRAG

#Donnerstag, 02. Februar 2023

19:30 Uhr

GH Stadler Lasberg

Nach dem Vortrag folgen Informationen über die aktuellen Vorbeugemaßnahmen auf Gemeindeebene durch Zivilschutzbeauftragten Christian Girtzer und Bürgermeister Roman Brungraber.

Wie bereite ich mich persönlich vor?
zivilschutz-ooe.at



Impressum:

Inhaber, Herausgeber und Redaktion: Marktgemeindeamt 4291 Lasberg, Markt 26, Tel. 07947/7255; e-mail: marktgemeinde@lasberg.ooe.gv.at
Fotos: Marktgemeinde Lasberg, Pixabay, WKOÖ; Hersteller: Plöchl Druck GmbH, Werndlstraße 2, 4240 Freistadt

